

KAPITEL V

SCHLUSSFOLGERUNGEN UND VORSCHLÄGE

A. Schlussfolgerungen

Basierend auf den Ergebnissen der Analyse der Komposita in dem Gedicht “Atta Troll. Ein Sommernachtstraum” von Heinrich Heine aus dem Jahr 1993 lässt sich Folgendes feststellen:

1. Komposita im Gedicht “Atta Troll. Ein Sommernachtstraum“ von Heinrich Heine im 27 Caputs kommen auf vielfältige Weise vor, nämlich durch verschiedene Arten der Wortverbindung. Die Komposita werden anhand der Theorie von Fromkin analysiert, die Folgendes umfasst: 1) Datenerhebung, 2) Identifizierung der morphologischen Struktur, 3) Klassifizierung der Kompositaarten, und 4) Bedeutungsanalyse. Es gibt 21 Prozesse der Kompositabildung, nämlich: Nomen + Nomen, Nomen + Adjektiv, Adverb + Verb, Nomen + Verb, Adjektiv + Nomen, Verb + Nomen, Nomen + Nomen + Nomen, Präposition + Nomen, Adjektiv + Adjektiv, Adjektiv + Verb, Präposition + Verb, Adverb + Nomen, Adverb + Adverb, Nummer + Konjunktion + Nummer, Adjektiv + Adverb, Adverb + Adjektiv, Nomen + Präposition + Verb, Nomen + Adjektiv + Nomen, Präposition + Adjektiv, Nomen + Adjektiv + Nomen, Präposition + Präposition.
2. Die im Gedicht “Atta Troll. Ein Sommernachtstraum“ mit 27 Caputs vorkommenden Komposita sind Endozentrische und Exozentrische Komposita. Basierend auf den Analyseergebnissen sind Endozentrische Komposita bis zu 333 Wörter, die am häufigsten verwendeten Komposita, während Exozentrische bis zu 26 Wörter. Das bedeutet, dass die Komposita in diesem Gedicht überwiegend eine Bedeutung haben, die noch mit den grundlegenden Bestandteilen zusammenhängt.

B. Vorschläge

Basierend auf den Untersuchungsergebnissen gibt die Autorin folgende Empfehlungen:

1. Die Ergebnisse dieser Untersuchung können als zusätzliche Hinweise für die Vermittlung von Wortbildungskomponenten im Deutschunterricht bei Fach Linguistik Semantik bereich verwendet werden.
2. Für Studierende/Leser kann diese Untersuchung dazu beitragen, das Verständnis für die Verwendung von zusammengesetzten Wörtern in literarischen Texten bei Fach Literatur zu erweitern, insbesondere für Studierende im Deutschprograme an der Staatliche Universität Medan.
3. Die Ergebnisse dieser Untersuchung können als Leseliste für Studierende dienen, die Untersuchung zur Wortbildung, zu Komposita in Büchern oder anderen literarischen Werken durchführen werden.

